

Deutschland hat Zukunft Umwelt und Wirtschaft – Forderungen an die Umweltpolitik

Montag, 22. Mai 2017 um 18:00 Uhr

hbw Haus der Bayerischen Wirtschaft, ConferenceArea, Europasaal

Max-Joseph-Straße 5, 80333 München

Wirtschaft und Umweltschutz – gemeinsam erfolgreich

Bertram Brossardt

Hauptgeschäftsführer

vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Es gilt das gesprochene Wort.

Sehr geehrte Frau Staatsministerin,
sehr geehrter Herr Dr. Schaefer,
sehr geehrter Herr Dr. Gilles,
meine Damen und Herren,
herzlich willkommen im Haus der Bayerischen
Wirtschaft zu unserem Deutschland hat Zukunft
Kongress!

Bekenntnis zum Umweltschutz.

Die bayerische Wirtschaft bekennt sich zum
Umweltschutz.

Der nachhaltige und effiziente Umgang mit
natürlichen Ressourcen liegt in unser aller
Interesse.

Hohe Umweltqualität und Wohlstand gehören
heute untrennbar zusammen.

Deutsche Wirtschaft weltweit Vorreiter beim Umweltschutz

Die deutsche und bayerische Wirtschaft ist
Vorreiter beim Umweltschutz.

Sie ist weltweit beispielgebend für umweltverträgliche Produkte und Produktion.

In den letzten Jahrzehnten wurden beträchtliche Fortschritte erzielt.

So ist die Rohstoffproduktivität der deutschen Industrie von 1994 bis 2014 um 49 Prozent gestiegen!¹

Hinzu kommen die großen Erfolge der deutschen Wirtschaft bei der Energieeffizienz.

Exkurs zum Thema Verantwortung / CSR

Zu diesen Erfolgen trägt auch das traditionell hohe Verantwortungsbewusstsein der Unternehmen in Deutschland bei.

Das betrifft die Verantwortung gegenüber der Gesellschaft, was unter dem Kürzel CSR – Corporate Social Responsibility – verschlagwortet wird.

Wie vielfältig und kreativ das Engagement der bayerischen Unternehmen für die Gemeinschaft

¹ Quelle: Statistisches Bundesamt/BDI.

ist, zeigt unsere Internetplattform „Wirtschaft weiß-blau“.

Das betrifft aber auch Fragen der Nachhaltigkeit und Ökologie!

Für viele Unternehmer ist es ein persönliches Anliegen, einen Beitrag für eine lebenswerte Zukunft zu leisten.

Wirtschaft auch Teil der Lösung

Umwelttechnik aus Deutschland, besonders aus Bayern, genießt weltweit einen hervorragenden Ruf.

Sie ist

- hochinnovativ,
- wachstumsstark,
- und ihr Nutzen kann in den Anwendungsindustrien und Wirtschaftsbranchen im eigenen Land demonstriert werden.

Weltweit profitiert unsere Umwelt von der innovativen Umwelttechnik deutscher Unternehmen.

Hier zeigt sich: Wirtschaftlicher Erfolg und Umweltschutz sind kein Widerspruch!

Darauf müssen wir aufbauen!

Umweltschutz kostet Geld

Gleichzeitig gilt aber auch: Umweltschutz müssen wir uns leisten können.

Viele umweltpolitische Maßnahmen sind für die Unternehmen nicht nur teuer, sondern sie verursachen auch großen bürokratischen Aufwand.

Die Einhaltung und Befolgung dieser Regeln stellt für die deutschen und bayerischen Unternehmen eine echte Herausforderung dar.

Es ist aber niemandem geholfen – am wenigsten der Umwelt –, wenn die Belastung für deutsche Unternehmen so groß wird, dass die Produktion künftig in anderen Ländern mit geringeren Umweltauflagen stattfindet.

Deswegen muss es einer modernen Umweltpolitik immer um die richtige Balance zwischen Ökologie und Ökonomie gehen.

Umweltpolitik darf die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft nicht nachhaltig schwächen!

Ich bin der festen Überzeugung: Wenn wir Umweltpolitik und Wirtschaftspolitik klug integrieren, sind wir in beiden Bereichen erfolgreich.

Zu viel Regulierung

Tatsache ist aber: In der Umweltpolitik gibt es heute viel zu viel staatliche Regulierung und Überwachung.

Sowohl auf nationaler als auch europäischer Ebene wird der Fokus viel zu wenig auf

- Effizienz und
- Effektivität

gelegt.

Gerade weil der Umweltschutz so wichtig ist, sind Vernunft und Pragmatismus die besten Ratgeber.

Wo aber die Kosten nicht im Verhältnis zum Nutzen stehen, werden wir mittel- und langfristig der Umwelt eher schaden als nützen.

Deswegen ist es so wichtig, dass wir beim
Umweltschutz

- das Eigentum achten und
- statt auf Bürokratie auf
eigenverantwortliches wirtschaftliches
Handeln setzen.

Umweltpakt Bayern

Meine Damen und Herren,

in Bayern passen Wirtschaft und Umweltschutz
zusammen!

Die Idee, dass Umweltschutz dauerhaft nur
erfolgreich ist, wenn die Unternehmen stark sind,
liegt auch dem Umweltpakt Bayern zugrunde.

Und das schon seit über 20 Jahren!

Er ist Ausdruck unserer gemeinsamen
Verantwortung.

Im Oktober 2015 wurde bereits der 5. Umweltpakt
Bayern unter dem Titel „Gemeinsam Umwelt und
Wirtschaft stärken“ mit 65 ehrgeizigen Vorhaben
und Projekten von Staat und Wirtschaft
unterzeichnet.

Leitlinien einer modernen Umweltpolitik

In dieser freiwilligen „public-private partnership“ sehen wir viele Prinzipien einer modernen Umweltpolitik berücksichtigt.

Etwa wenn es darum geht, überzogene Alleingänge zu vermeiden.

Europa bestimmt in der Umweltpolitik immer mehr den Rahmen für die nationale Gesetzgebung.

Hier gilt es, EU-Recht Eins-zu-Eins umzusetzen, ohne noch zusätzliche Standards oben draufzusatteln!

Wir begrüßen es, dass sich die Bayerische Staatsregierung zum gemeinsamen Ziel des Bürokratieabbaus bekennt.

Schluss

Meine Damen und Herren,

insgesamt gilt:

Umweltschutz muss bezahlbar sein!

Wir fordern eine moderne Umweltpolitik, die sich nicht gegen die Wirtschaft richtet, sondern mit ihr gemeinsam nachhaltige Lösungen entwickelt.

Besonders wichtig ist es, die Innovationsfähigkeit der Unternehmen zu fördern – und dazu gehört auch, ihnen genug Luft zum Atmen zu lassen, dass sie sich dynamisch entwickeln.

Damit schlagen wir gleich zwei Fliegen mit einer Klappe: Wir steigern unsere Wettbewerbsfähigkeit und tun etwas für die Umwelt.

In Bayern sind wir hier bereits auf einem guten Weg.

Ich freue mich jetzt auf interessante Vorträge und eine spannende Diskussion.

Vielen Dank!